

## Gaastra Fyts 4.11

# Generationen- Fahrrad

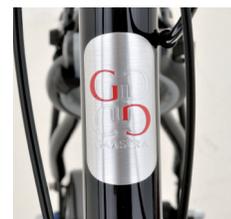
Die vier großen G auf dem Logo des Fyts stehen für vier Generationen der Fahrradherstellerfamilie Gaastra. Das Fyts 4.11 hat viele Eigenschaften von den Modellen der anderen Fahrradmarken geerbt, die es zu einem robusten und zuverlässigen Alltagsrad machen, das viel Fahrspaß bereitet.

Hersteller und Entwickler der Fyts-Modelle ist Gerrit Gaastra. Sein Urgroßvater baute Batavus auf, der Großvater entwickelte die Marke weiter und seine Eltern gründeten Koga Miyata. Die Fyts sollen die hervorstechenden Eigenschaften aller Marken vereinen: die zeitlose Eleganz von Koga Miyata, die technischen Detaillösungen von Idworx, der anderen Fahrradmarke Gaastras, und die Grundidee des stabilen und steifen Stahlrahmens stammt von den alten Batavus-Hollandrädern ab.

Die Geometrie und der zum Fahrer gebogene Lenker bieten eine typisch aufrechte Hollandrad-Sitzposition. Die Hände bräuchten die angenehm breiten Auflageflächen der Griffe eigentlich nicht – man freut sich dennoch darüber. Wer lieber sportlicher sitzt, wählt beim Händler den geraderen Lenker vom Fyts 4.14. Das Fyts läuft zwar so gut geradeaus wie ein Hollandrad, lässt sich aber viel agiler steuern. Die 17,5 Kilogramm (Größe L) Gewicht fallen bei der leichtgängigen Fahrweise nicht auf.

Sitzposition, Fahreigenschaften und Ausstattung sind für Alltagsfahrten in der Stadt und Touren am Wochenende gemacht: Für Dämpfungskomfort sorgen die Ballonreifen; die elf eng und gleichmäßig abgestuften Gänge der Alfine-Nabenschaltung bieten immer die richtige Übersetzung. Der stabile Gepäckträger mit tiefergelegten Streben eignet sich für Alltags- und Wochenendfahrten mit Einkäufen oder Gepäck. Die Touren können auch problemlos bis in die Abendstunden gehen, das helle LED-Licht schaltet sich in der Dämmerung von selbst an.

Die Magura Firm-Tech-Bremsen gehören zu den Komponenten, die Gaastra auch an seinen Idworx-Modellen einsetzt. In der Bauweise hinter Vordergabel und Sitzstrebe sind sie leichter als die herkömmlichen hydraulischen HS-Felgenbremsen, ihre hohen Bremskräfte lassen sich aber ebenso gut einteilen. Ihr großer Vorteil: Zum Wech-



seln der Bremsbeläge oder zum Herausnehmen des Laufrads lassen sie sich ganz einfach öffnen. Zu den Idworx-Extras gehören auch der stabile Kettenkasten und das Exzenterretlager, mit dem die Kette gespannt wird. Die stabilen Ausfallenden gewährleisten, laut Hersteller, dass das Hinterrad für den guten Geradeauslauf immer mittig im Rahmen sitzt. Die Ausfallenden werden beim Ein- und Ausbauen des Laufrads beansprucht, daher sind sie aus nichtrostendem Stahl gefertigt.

**Alltagstauglichkeit in Prozent.** Legt man die Alltagstauglichkeits-Skala der Radwelt zugrunde, kommt das ausprobierte Rad auf sehr gute 90 Prozent. Tauscht der Händler beim Kauf den Schnellspanner in der vorderen Achse mit einer einfachen Sicherungsachse und montiert zusätzlich einen roten Reflektor ans hintere Schutzblech, entspräche das Fyts 4.11 sogar dem Idealwert. ○ Carsten Schabacher

### Fyts 4.11

**Rahmen:** Stahl, Ausfallenden aus Edelstahl • **Größen in cm:**

Diamant in M (52), L (56), XL (60), XXL (64); Trapez und Komfort in S (48), M (52), L (56) • **Schaltung:** Shimano Alfine 11-Gang Nabenschaltung • **Bremsen:** Hydraulische Felgenbremsen Magura FIRM-Tech • **Beleuchtung:** Busch und Müller IQ Cyo LED-Scheinwerfer und LED-Rücklicht Toplight flat plus, Shimano 3N72 Nabendynamo • **Laufräder:** Rigida Ryde Sputnik-Felgen mit Schwalbe Big Apple, 50 mm • **Gepäckträger:** Racktime Add-it, max. Zuladung 30 Kilogramm • **Gewicht/zuläss.**

**Gesamtgewicht in kg:** 17,5/175 • **Preis:** 1.999 Euro • **Info:**

[www.gaastrabikes.eu](http://www.gaastrabikes.eu), [www.bikebasics.de](http://www.bikebasics.de)

#### ALLTAGSTAUGLICHKEIT



**INFO:** Die Kriterien für alltagstaugliche Fahrräder gibt es auf [www.adfc.de/bewertung](http://www.adfc.de/bewertung).

#### FAZIT:

Das Fyts 4.11 ist eine Referenz für ein alltagstaugliches Fahrrad. Der Preis ist stattlich, aber Bauweise und Komponenten lassen erwarten, dass der Fahrspaß im Alltag und auf Touren diesen auf Dauer wettmacht.